

GEMEINDEBRIEF

für die

Evangelische Kirchengemeinde Ohmtal-Lahnberg

- Bürgeln •
- Bauerbach mit Ginseldorf •
- Betziesdorf mit Anzefahr und Sindersfeld •

Oktober und November 2025



Liebe Leserinnen und Leser,

elf Menschen sind bereit, sich für den neuen Kirchenvorstand unserer Kirchengemeinde Ohmtal-Lahnberg wählen zu lassen. Das ist wirklich sehr schön, und ich freue mich. Denn immer wieder merke ich, wie gut es ist, Entscheidungen gemeinschaftlich abzuwägen und dann zu treffen, Überlegungen zu teilen, das Für und Wider zu bedenken, Schwieriges gemeinsam zu entscheiden und sich an Gelungenem zusammen zu freuen. Ich hoffe sehr, dass wir auch in einer neuen Zusammensetzung von Menschen, die künftig die Gemeinde leiten, nach einem ersten Kennenlernen Freude haben an unserem Miteinander und auch das Schwierige gemeinschaftlich gut miteinander bearbeiten werden. Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich ab Seite 16 in diesem Heft vor.

In einem Lied von Manfred Siebold, das immer noch so aktuell ist, heißt es »*Gut, dass wir einander haben*«. Ja, manchmal bin ich auch gern allein. Keine Frage. Aber so insgesamt bin ich doch dankbar für Menschen – in der Familie, in der Gemeinde, im Verein, im Chor, im Gottesdienst ...

»*Gut, dass wir einander haben, gut, dass wir einander sehn, Sorgen, Freuden, Kräfte teilen und auf einem Wege gehn. Gut, dass wir nicht uns nur haben...*«

heißt es im Kehrvers des Liedes. Und es geht dann so weiter:

»*Keiner, der nur immer redet; keiner, der nur immer hört.*

Jedes Schweigen, jedes Hören, jedes Wort hat seinen Wert.

Keiner widerspricht nur immer, keiner passt sich immer an.

Und wir lernen wie man streiten und sich dennoch lieben kann.«

Gemeinschaft ist auch lernen. Begegnung ist immer auch Herausforderung. Und wenn ich bedenke, an welchen Stellen in Gemeinschaften Probleme auftreten, fällt auf: in der Regel liegt es an mangelnder und/oder unklarer Kommunikation bzw. an Nichtkommunikation.

»*Keiner, der nur immer jubelt; keiner, der nur immer weint.*

Oft schon hat uns Gott in unserer Freude, unsrem Schmerz vereint.

Keiner trägt nur immer andre; keiner ist nur immer Last.

Jedem wurde schon geholfen; jeder hat schon angefasst.«

Das Leben ist ein Geben und Nehmen, Hingabe und Anteilnahme, Zuhören und Reden, Auseinandersetzung und Versöhnung. Wir brauchen einander! Wer das verneint, versteht Leben nicht! Wer das genießen kann, erfährt den Segen von Gemeinschaft.

»Keiner ist nur immer schwach, und keiner hat für alles Kraft.

Jeder kann mit Gottes Gaben das tun, was kein anderer schafft.

Keiner, der noch alles braucht, und keiner, der schon alles hat.

Jeder lebt von allen andern; jeder macht die andern satt.«

Wie unterschiedlich wir doch alle sind. Manchmal beneide ich andere um das, was sie können: ein Instrument spielen, ihren Garten so schön gestalten, Brot backen, mit Kindern umgehen ... Ich kann dagegen ganz andere Dinge gut. Manchmal ist es gut, wenn wir unsere Gaben einsetzen für die Gemeinschaft. Kuchenbacken fürs Gemeindefest, basteln mit den Kindern ... und dann wieder profitieren von dem, was andere können, die mir helfen, die mich beraten und unterstützen. Inzwischen kommen auch immer mehr auf die Idee: Niemand muss sich alles anschaffen – auch hier

kann man ausleihen (dafür gibt es Nachbarschafts-Apps, Verleih-Börsen...)

»*Gut, dass wir nicht uns nur haben,*

dass der Kreis sich niemals schließt

und dass Gott, von dem wir reden,

hier in unsrer Mitte ist.«

Und das unterscheidet uns dann vielleicht doch von einem anderen Verein oder ähnlichen Zusammenkünften: dass wir Gott in unserer Mitte wissen. Dass wir seinen Geist des Glaubens, der Liebe, der Hoffnung erbitten und immer wieder spüren: wir sind nicht allein. Wir werden auch getragen.

Bitte kommt wählen am 26. Oktober! Jede Stimme ist wichtig!
Herzliche und herbstliche Grüße

Ihre/eure Pfarrerin

Berit Hartmann



GOTTESDIENSTE



Oktober

	BETZIESDORF	BÜRGELN	BAUERBACH
05.10. Erntedank	11:00 Uhr Abendmahl (Eckert)	09:30 Uhr Abendmahl (Eckert)	11:00 Uhr Taufe (Hartmann)
12.10. 17. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr Taufe (Hartmann)		
19.10. 18. Sonntag nach Trinitatis		11:00 Uhr (Eckert)	
26.10. 19. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr (Eckert) KV-Wahl	09:30 Uhr (Eckert) KV-Wahl	11:00 Uhr (Hartmann) KV-Wahl

Kollekten

05.10.: Brot für die Welt

02.11.: Kirchenkreiskollekte: Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

30.11.: Brot für die Welt



GOTTESDIENSTE



November

	BETZIESDORF	BÜRGELN	BAUERBACH
02.11. 20. Sonntag nach Trinitatis	09:30 Uhr (N. N.)		11:00 Uhr (N. N.)
09.11. Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres		09:30 Uhr (Hartmann)	11:00 Uhr (Hartmann)
16.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	11:00 Uhr (Eckert) MGV	09:30 Uhr (Eckert)	
19.11. Mittwoch Bußtag		19:00 Uhr (Eckert)	
23.11. Letzter Sonntag des Kirchenjahres	10:00 Uhr Friedhofskapelle (Eckert) MGV	11:00 Uhr (Eckert)	18:00 Uhr Ökumen. Taize- Gottesdienst (Hartmann)
30.11. Erster Advent		16:30 Uhr Lichterkirche (Eckert)	17:00 Uhr Lichterkirche (Hartmann)

Dezember

	BETZIESDORF	BÜRGELN	BAUERBACH
07.12. Zweiter Advent		Einführung des neuen Kirchenvorstandes	

Veranstaltungen – Termine – Informationen

Erntedankfest 2025

Wir feiern an diesem Sonntag Gottesdienste in unseren drei Kirchen und bringen Gott unseren Dank.

Auch in diesem Jahr wieder: Es konnte geerntet werden.

Niemand hier muss Hunger leiden. Wir haben reichlich von allem.

So bitten wir auch an diesem Tag darum, dass eine gerechte Verteilung der Güter, die theoretisch für alle ausreichen, möglich werden kann.

Gottesdienste zum Erntedank am 5. Oktober 2025

09:30 Uhr **BÜRGELN** (Eckert)

11:00 Uhr **BETZIESDORF** (Eckert)

11:00 Uhr **BAUERBACH** (Hartmann)

Ergänzung: Liebe **BETZIESDÖRFER**, bitte bringen Sie Ihre Erntegaben zum Schmuck der Kirche am Donnerstag, 2. Oktober zwischen 18:30 Uhr und 19:30 Uhr zum Hof Ursprung, Im Wiesenhof 2. Vielen Dank.



09:30 Uhr statt 09:45 Uhr!

Achtung! Ab Oktober neue Gottesdienstzeiten!

Die Gottesdienste in **BETZIESDORF** und **BÜRGELN** beginnen bisher um **11:00 Uhr** oder um **09:45 Uhr**. **Das ändert sich jetzt!**

Künftig findet der frühere Gottesdienst um **09:30 Uhr** statt.

So bleibt etwas mehr Zeit zwischen den beiden Gottesdiensten – Zeit zum Reden und Zeit zum Fahren für die, die beide Male mitwirken.

Gibt es denn aus **BAUERBACH**, wo immer um 11:00 Uhr Gottesdienst ist, den Wunsch, hier auch gern früher Gottesdienst zu haben? Dann unbedingt melden!

Gottesdienste am 26.10.2025 – Tag der KV-Wahl

09:30 Uhr BETZIESDORF (Eckert)

11:00 Uhr BÜRGELN (Eckert)

11:00 Uhr BAUERBACH (Hartmann)

Die Wahllokale unserer Gemeinde sind geöffnet von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

Wahl-Café in der Kreuzkirche

In **BAUERBACH** wird ab 12:00 Uhr Kaffee, Tee und Kuchen für alle, die wählen kommen, bereitstehen – gern kann man hier den Nachmittag verbringen und plaudern...

Gottesdienst am Buß- und Betttag 2025

**am Mittwoch, 19. November um 19:00 Uhr
in der Kirche in BÜRGELN**

Zeit für Ruhe – Stille – Gebet – Nachdenken – Gott

Singen und Beten
Stille haben
Leben und Sterben
bedenken
Der Gestorbenen gedenken
und ihre Namen nennen
Lichter anzünden
Gemeinschaft erleben
Zuversicht spüren



»Von allen Seiten umgst du mich...«

Ökumenischer Gottesdienst mit Liedern aus Taizé

am Ewigkeitssonntag

23. November um 18:00 Uhr

in der Kreuzkirche BAUERBACH



Nachbarschaftscafé im Herbst in der Kreuzkirche BAUERBACH

Donnerstag, 23. Oktober

Donnerstag, 13. November

jeweils ab 15:30 Uhr

Im Kerzenschein bei Tee und Kaffee sitzen, Selbstgebackenes genießen und erzählen – alte Bekannte treffen und neue kennenlernen. Der gedeckte Tisch ist immer groß genug, der Kuchen immer lecker...

Im Oktober kommen wir zum kleinen Oktoberfestnachmittag zusammen, da gibt's dann Deftiges.

Die Herbsttermine geben wir auch mündlich bekannt, sie sind im Schaukasten zu lesen und auf der Homepage »Kreuzkirche-Bauerbach.de«.

Gemeindenachmittag in BETZIESDORF

Es gibt ihn weiter, den Gemeindenachmittag **BETZIESDORF** – ein Treffen mit Andacht, einem Thema und Gespräch und natürlich Kaffee und Kuchen – Zeit zum Zusammensein und Austausch. Pfarrer Eckert ist dabei – manchmal auch Pfarrerin Hartmann.

Neu ist jetzt: Nicht mehr an einem festen Termin findet er statt.

Hier kommen die Termine für den Rest des Jahres:

Mittwoch, 22. Oktober

Donnerstag, 13. November

Montag, 1. Dezember

jeweils um 14:30 Uhr im Gemeinderaum in BETZIESDORF

Mit den Teilnehmenden wird dann besprochen, wie es künftig mit den Terminen weitergehen wird.

»Freud und Leid mit der Verwandtschaft« Frauentreff in der Kirche in BÜRGELN

Mittwoch, 12. November
um 20:00 Uhr

Verwandtschaft – bucklig oder hilfreich? Angenehm oder lieber zu vermeiden?

Nach einem Blick auf biblische Verwandte kommen wir miteinander ins Gespräch.

Kinderkirche mit Imbiss in der Kreuzkirche BAUERBACH

10:30 Uhr

Samstag, 4. Oktober
Samstag, 22. November



Wir singen und spielen, erleben eine Geschichte, wir essen und trinken, wir teilen Zeit und was wir erlebt haben ...

Anmeldung bitte bei Pfarreerin Hartmann (Kontaktdaten im Impressum auf der Rückseite des Hef-tes).

Es gibt auch eine WhatsApp-Gruppe der Eltern, man kann gern dazu kommen!



Wir sagen Danke für eine großzügige Spende – Gemeinsam für unsere Kinder

Liebe Gemeinde,

mit großer Freude dürfen wir heute eine besondere Nachricht mit Ihnen teilen. Der Erlös unseres Weihnachtsmarktes 2024 in Betziesdorf geht an die Kita Sternchen in Betziesdorf. Dank der großzügigen Spende wird dort viel Gutes ermöglicht: neue Spielmaterialien und Beschäftigungsmaterialien, die unsere Kinder mit Freude nutzen können.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Menschen, die ehrenamtlich tatkräftig mitgewirkt haben. Ohne Ihr unermüdliches Engagement wären der Weihnachtsmarkt, die vielen Stunden Vorbereitung und der reibungslose Ablauf nicht möglich gewesen. Ihr Einsatz zeigt, dass unsere Gemeinschaft stark ist, weil Menschen bereit sind, Zeit, Ideen und Herzblut zu geben – ganz im Sinne unserer gemeinsamen, christlichen Werte.

Besonders freut uns, dass die Spende direkt den Kindern des Ortes zugutekommt. Wenn wir an die Kinder denken, denken wir auch an die Zukunft unserer Gemeinde. Die Kita Sternchen ist ein Ort des Lernens, Spielens und Machens – ein Ort, an dem Neugier, Freundschaften und Verantwortung wachsen. Die Unterstützung durch die Spende stärkt genau dieses Fundament, auf dem unsere Kinder sicher wachsen können.

Wir sagen daher von Herzen: Danke! Danke an alle Spenderinnen und Spender, danke an alle Helferinnen und Helfer, danke an jedes Mitglied unserer Vereine, das sich einbringt. Möge diese Unterstützung unsere Kleinen stärken und unsere Gemeinschaft noch enger zusammenrücken lassen.

Mit herzlichen Grüßen

Die Ev. Kita Sternchen Betziesdorf



Herbst- und Kreativmarkt



Selbstgemachtes liegt wieder voll im Trend – früher altmodisch, heute »in«.

Ob Stricken, Häkeln, Nähen, Malen, Sägen, Töpfern oder Gießen mit Wachs, Beton oder Gips – selbstgemacht ist kein einfacher Gegenstand, darin steckt »Herzblut«.

So etwas Selbstgemachtes erzählt eine Geschichte, darin steckt viel Zeit, Geduld und Kreativität.

Und mal ehrlich, so ein paar selbstgestrickte Socken im Winter auf der Couch, das fühlt sich doch super an!

DIY- Do It Yourself – Mach' es selbst: das ist Haltung!

Herzliche Einladung

am Sonntag, den 05. Oktober 2025 ab 12:00 Uhr
in die Mehrzweckhalle in BÜRGELN

Über 20 Aussteller freuen sich auf euer Kommen.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Rückblick: Abend-Flohmarkt in und um die neue Kirche



gefüllt zum Unterhalten bei einem Cocktail oder einem Würstchen. Auch leckere vegetarische Aufstriche kamen bei den Besuchern sehr gut an.

Für ein wenig Musik sorgten Maria und Achim Schuch, was für eine schöne Atmosphäre sorgte.

Ein herzliches Dankeschön allen Helfern, den ehemaligen Konfis Lena und Levin und allen Vereinen, die uns unterstützt haben.

Ohne euch könnten wir so etwas nicht schaffen.

Nur gemeinsam geht das!

Bei angenehmen 20°C am Samstagnachmittag waren der Garten und die Kirche sehr schnell mit vielen Besuchern gefüllt.

Das Stöbern und Feilschen an den Flohmarkttischen gefiel Jung und Alt. Selbst die Kinder hatten viel Spaß zu handeln, um das Taschengeld aufzubessern.

Ob Gläser, Geschirr, Bücher, Schmuck Spielsachen die Liste ist endlos. Jeder kam auf seine Kosten, und das ein oder andere Schätzchen wechselte den Besitzer.

Die Tische und Bänke im Garten und in der Kirche waren schnell



Die etwas andere Adventszeit – Lebendiger Adventskalender in BÜRGELN



Wir suchen dich/euch!

Wir möchten einen **Lebendigen Adventskalender** ins Leben rufen.

Dazu brauchen wir 22 Haushalte.

Es braucht nur ein Fenster oder eine Tür, das/die von der Straße einsehbar ist. Diese wird weihnachtlich gestaltet. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Jeden Tag kommt ein Fenster oder Tür dazu, und am Ende ist ein Spazierweg durch Bürgeln mit leuchtenden Fenstern und Türen geschmückt.

Der Lebendige Adventskalender soll jeden Tag ab dem Eröffnungstag (1. Dezember) von 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr beleuchtet sein. Ein Flyer führt alle Dorfbewohner durch den Ort.

Gerne darf an den Fenstern und Türen ein kleines Programm stattfinden – jeder, wie er mag, z. B. eine Geschichte, ein Gedicht oder Lieder, die gesungen werden. Auch da sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt. Die Kalenderzahl sollte gut zu erkennen sein.

Die Kalenderzahlen 6 & 24 sind schon vergeben.

Wer mitmachen möchte, kann sich sehr gerne per E-Mail bei mir melden:
annette.mancini@iesy.net

Bitte die Wunsch-Kalenderzahl angeben. Wer zuerst kommt, hat die besten Chancen!

Wir freuen uns auf viele Interessenten!

Vermietung der Räume der Kreuzkirche oder der Kirche in BÜRGELN

Man kann die Räume unten in der Kreuzkirche mieten und auch die Räumlichkeiten der außen frisch sanierten Bürgelner Kirche - ob Tauffest oder Kindergeburtstag, Beerdigungskaffee oder Tagung. Sprechen Sie uns gerne an!

Kleidersammlung für Bethel im November

Die nächste Sammlung wird in diesem Herbst vom **17. November bis zum 22. November** stattfinden.

- Gesammelt werden gut erhaltene Bekleidung aller Art sowie Schuhe (paarweise zusammengebunden), Bettwäsche, Federbetten, Woldecken, Handtaschen und Plüschtiere. Wenn Sie es selbst noch anziehen und benutzen würden gehört es in die Kleidersammlung, ansonsten in die Container im Ort.
- Bitte stellen Sie die Bekleidung nur vom 17.-22.11. an den Sammelstellen ab – später abgestellte Bekleidung können wir nicht bis zur nächsten Sammlung aufheben, wir werden diese wegwerfen.

Um Ressourcen zu sparen werden wir nicht flächendeckend Sammelbeutel verteilen. In den Kirchen sind noch genügend Sammelbeutel vorhanden, die genutzt werden können. Sie können Ihre Spenden auch in eigenen Beuteln, Kartons usw. abgeben.

Abgabestellen sind in

BAUERBACH und **BÜRGELN**: Kirche

BETZIESDORF: Gemeinderaum neben dem Kindergarten

Die Kirchengemeinde Ohmtal-Lahnberg gratuliert...

am 26.11.: **Konrad Theis** aus **BETZIESDORF** zum **88. Geburtstag**

Wahl zum Kirchenvorstand am 26. Oktober 2025

Wir freuen uns!

Hier stellen sich die Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenvorstands-Wahl am 26. Oktober vor.



Christof Carle

Mein Name ist Christof Carle, ich wohne in Bauerbach und bin 60 Jahre alt. Seit der Wahl 2007 bin ich Mitglied des Kirchenvorstandes. Ich komme aus einem christlichen Elternhaus und habe diesen Bezug zur Kirche beibehalten. Für mich ist es wichtig, dass vor Ort kirchliche Arbeit geschieht und dass sie wahrgenommen wird. Es freut mich, wenn wir durch unsere Arbeit den Besuchern und Gemeindemitgliedern die frohe Botschaft des Glaubens weitergeben

können. Daher bewerbe mich für die bevorstehende Wahl.

Die Aufgaben sind in den vergangenen Jahren durch die größer gewordene Gemeinde gewachsen, die Verantwortung ist dadurch auch gestiegen. Unser Kirchenvorstand hat diese Verantwortung in gemeinschaftlicher und freundlicher Weise angenommen und Vieles umgesetzt. In den nächsten Jahren stehen weitere wichtige Entscheidungen an, und auch daran möchte ich teilhaben. Ich freue mich auf neue Blickwinkel, neue Ideen und Impulse.



Silke Debelius

Mein Name ist Silke Debelius, ich bin 53 Jahre alt. 1992 bin ich aus Fulda zum Studium nach Marburg gezogen, seit 2005 lebe ich in Bauerbach. Ich bin verheiratet und habe einen elfjährigen Sohn. Beruflich bin ich als Lehrerin für die Fächer Deutsch und Evangelische Religion tätig.

Meine Beziehung zur Evangelischen Kirche hat als Kindergottesdienstkind begonnen und mich

über viele Etappen wie Jungschar, evangelische Jugendarbeit und Kindergottesdienstleitung bis zur Wahl des Studienfaches begleitet. Kirchengemeinde ist für mich dabei ein Ort der Gemeinschaft und des Glaubens. Gerade in einer Zeit, in der das Engagement für die Kirche vielerorts zurückgeht, möchte ich mir Zeit nehmen und mit meiner Kandidatur für den Kirchenvorstand der Gemeinde und der Kirche etwas von dem zurückgeben, was mir über die Jahre gegeben wurde. Aufgrund meiner persönlichen und beruflichen Perspektive gilt mein besonderes Interesse dabei der Frage, wie es uns gelingen kann, Kinder und Jugendliche zwischen Kindergottesdienst und Konfirmation, bzw. nach der Konfirmation zu erreichen und zu begeistern. Wie schön, wenn sich in unserer Gemeinde kleine und große Menschenkinder gleichermaßen abgeholt und wahrgenommen fühlen.

Ich freue mich darauf, gemeinsam mit anderen das Gemeindeleben aktiv mitzugestalten, Bewährtes zu bewahren und neue Impulse zu setzen, damit unsere Kirche ein lebendiger und einladender Ort für alle bleibt.



Ilona Dreer

Ich bin verheiratet, habe zwei erwachsene Kinder und arbeite als Verwaltungsfachangestellte an der Universität Marburg. Geboren und aufgewachsen in Betziesdorf, fühle ich mich mich unserer Kirchengemeinde seit jeher tief verbunden. Mein bisheriges Engagement umfasst den Kirchenchor, den Kindergottesdienst sowie den Posaunenchor in Niederwald. Auch im Kirchenvorstand durfte ich bereits in der vergangenen Wahlperiode mitarbeiten und dabei viele wertvolle Erfahrungen sammeln.

Mir liegt besonders am Herzen, dass unsere Kirche ein offener und lebendiger Ort für alle Generationen bleibt – mit Raum für Gemeinschaft, Glauben und Musik.



Sabine Eucker

Ich heiße Sabine Eucker, bin 51 Jahre und lebe seit zehn Jahren wieder in meinem Heimatort Betziesdorf, nachdem ich sieben Jahre mit meinem Mann im Ruhrgebiet wohnte.

In dieser Zeit wurde mir bewusst, welch wunderschöne Kirchen wir in unserer Heimat haben und wie viel Engagement in den Gemeinden in den verschiedenen Chören und Gruppen oder Veranstaltungen wie z. B. dem Weltgebetstag zu finden ist.

Mittlerweile hat sich auch in unseren ländlichen Kirchen einiges verändert. Chöre haben sich aufgelöst und Gottesdienste finden nicht mehr in jeder Kirche wöchentlich statt.

Dafür sind wir nun enger mit anderen Gemeinden zusammengerückt und können Neues kennenlernen und uns austauschen.

Mir wäre es eine Freude, in dieser Zeit der Umbrüche das Kirchenleben mitgestalten und vielleicht die eine oder andere Idee einbringen zu dürfen. Am Herzen liegt mir auch die Ökumene, da ich denke, dass wir gemeinsam viel erreichen können.



Annette Hüttl

Mein Name ist Annette Hüttl und ich wohne ganz "frisch" wieder in Bürgeln, wo ich auch die meiste Zeit meines Lebens verbracht habe. Ich bin 57 Jahre jung, habe zwei erwachsene Töchter und eine siebenjährige Enkeltochter. Vor einiger Zeit habe ich im persönlichen Gespräch mitbekommen, dass Kandidatinnen und Kandidaten für das Amt des Kirchenvorstandes gesucht werden. Da ich schon länger überlegt habe ein Ehrenamt auszuüben, bewerbe ich mich hiermit um die Stelle des Kirchenvorstandes in Bürgeln. Ich würde mich freuen, für die Kirchengemeinde tätig zu sein und habe jederzeit ein offenes Ohr für Groß und Klein, Jung und Alt.



Christoph Kling

Mein Name ist Christoph Kling. Ich bin 55 Jahre alt und wohne schon seit vielen Jahren in Anzefahr in meinem Elternhaus. Die Grundlagen für mein Interesse an kirchlicher Arbeit wurden schon im Konfirmandenunterricht bei Pfarrer Bott gelegt. Folgerichtig studierte ich auch Evangelische Theologie. Nach meinem Studienabschluss habe ich einige Jahre im Kindergottesdienst unter Pfarrer Rüppel in Kirchhain zugebracht. Seit über einem Jahr versehe ich den Küsterdienst in Betziesdorf.

Nach meiner ersten Amtsperiode im KV darf ich sagen, dass die Arbeit mir viel Freude bereitet. Die Zusammenarbeit mit den Pfarrern und Gemeindegliedern hat neue Kontakte und gute Bekanntschaften erbracht. Unsere Kirche steht auch weiterhin vor großen Herausforderungen. In einer von Krisen und Kriegen geschüttelten Zeit können wir unmöglich auf ihre vielfältigen Funktionen verzichten. Dazu möchte ich weiterhin meinen Beitrag leisten, getreu dem Wort Luthers: »Wir sind es doch nicht, die da die Kirche erhalten können. Unsere Vorfahren sind es auch nicht gewesen. Unsere Nachkommen werden auch nicht sein; sondern der ist's gewesen, ist's noch und wird's sein.«(Christus).



Monika Koert

Mein Name ist Monika Koert. Ich bin 63 Jahre, lebe seit 23 Jahren mit meiner Familie in Bauerbach und arbeite als Kinder- und Jugendärztin in eigener Praxis.

Seit zwei Amtsperioden bin ich im Kirchenvorstand aktiv. Dabei habe ich gesehen, wie wichtig es für eine Kirchengemeinde ist, dass sich genug Ehrenamtliche finden, die den »Laden« am Laufen halten. Das Miteinander in der Gemeinde und der lebendige Austausch macht mir immer wieder Freude. Kirche hat für mich – gerade vor Ort – eine wichtige Funktion, die ich nicht missen möchte. Gerne möchte ich daher auch in den nächsten sechs Jahren wieder aktiv mitarbeiten. Besonders wichtig sind mir dabei weiter die ökumenische Zusam-

menarbeit in der Gemeinde und die Verankerung der Kirche im Dorf für Jung und Alt.



Manfred Peter

Mein Name ist Manfred Peter und ich bin 63 Jahre alt. Geboren und aufgewachsen bin ich in Betziesdorf, wo ich auch aktuell wohne. In meiner Zeit als Bankkaufmann war ich in Marburg, Frankfurt, Kamen und Wittgenstein tätig. Nun in meiner Altersteilzeit bzw. seit Mai in Rente widme ich mich weiterhin diversen Ehrenämtern und bin im Vorstand der Wohnungsgenossenschaft Wittgenstein beschäftigt. In vier Wahlperioden im Kirchenvorstand habe ich auch die

Fusion unserer beiden alten Kirchengemeinden miterlebt. Einiges hat sich in den letzten Jahren gewandelt, so wohnen auch in Bürgeln und Betziesdorf kein Pfarrer oder Pfarrerin mehr vor Ort. Viel Zeit haben auch einige Baumaßnahmen in unserer Kirchengemeinde in den letzten Jahren und noch aktuell beansprucht. In den letzten Jahren habe ich auch unsere Kirchengemeinde in der Synode vertreten und darüber hinaus im Kirchenkreisvorstand mitgearbeitet und dadurch meinen kirchlichen Horizont erweitern dürfen. Für die nächste Zeit liegt mir besonders am Herzen, das Zusammenwachsen unserer Kirchengemeinde aus sechs Dörfern stärker voran zu bringen. Als Gemeinde sind wir mehr als drei Kirchen und zwei vermietete Pfarrhäuser.



Jonathan Poppe

Mein Name ist Jonathan Poppe, ich bin 41 Jahre alt und wohne mit meiner Frau und mittlerweile zwei Kindern, beide im Kindergartenalter, seit gut sieben Jahren in Ginseldorf. Nach einer vergangenen Amtsperiode als Kirchenvorstand möchte ich mich erneut ehrenamtlich engagieren und die Zukunft der Kirchengemeinde Ohmtal-Lahnberg aktiv mitgestalten. Dabei hoffe ich auf ein weiteres Zusammenwachsen der Gemeinde und darauf, dass es trotz der Heraus-

forderungen, vor denen die Kirchengemeinde in Zukunft stehen wird, gelingt, viele kirchliche Angebote aufrechtzuerhalten und durch diese auch erstmals oder erneut Personen für die Kirche zu interessieren.



Ilona Schulz

Ich heiße Ilona Schulz, bin 69 Jahre alt, verheiratet und wohne mit meinem Mann seit fast 30 Jahren in Ginseldorf. Wir haben zwei erwachsene Töchter und ein zweijähriges Enkelkind. Im Kirchenvorstand wirke ich seit vielen Jahren aktiv mit. Die Arbeit in der Mannschaft dieses Gremiums hat mir über all die Jahre viel Freude bereitet. Im Glauben Gemeinschaft zu erleben, ist für mich etwas sehr Wertvolles und auch sehr Wichtiges, weshalb ich mich entschlossen habe, erneut für den Kirchenvorstand zu kandidieren.



Dietlinde Siewert

Mein Name ist Dietlinde Siewert, ich bin 60 Jahre alt, verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder.

1984 bin ich für mein Biologie-Studium nach Bauerbach gezogen und hier geblieben. Mittlerweile arbeite ich an einer Marburger Förderschule als Teilhabeassistentin bzw. in der Nachmittagsbetreuung.

Über die Jahre habe ich eine immer intensivere Bindung zu unserer Kirche aufgenommen, zunächst durch die Kinder mit Taufen, Kindergottesdiensten und Konfirmationen. Daraus erwuchs mir ein Bedarf an einem regelmäßigen Gottesdienstbesuch am Sonntagmorgen, um gestärkt die Folgewoche angehen zu können.

Von Anfang an habe ich das freundliche und friedliche Miteinander in unserer Gemeinde wohltuend wahrgenommen.

Vor zwölf Jahren kam für mich das Orgelspiel hinzu, seitdem bin ich als Organistin in allen drei Kirchen der Gemeinde tätig.

Diese großartige Möglichkeit, bei den Gottesdiensten den Gemeindegesang zu unterstützen, und so mit Gott in Kontakt zu treten, begeistert mich jedesmal aufs Neue.

Mein Wunsch für die nächsten Jahre: Ich möchte »die Kirche im Dorf lassen«, denn der Erhalt einer Dorfkirche ist längst nicht mehr sicher gestellt, seitdem die Mitgliederzahlen und damit die finanziellen Möglichkeiten zurückgehen.

Mit einer lebendigen Gemeinde kann dem vielleicht etwas entgegengesetzt werden.

Daher habe ich mit dem Nachbarschaftscafé und dem Sommersingen meine Ideen umgesetzt. Gerne möchte ich dazu einladen und meine Unterstützung anbieten, neue Möglichkeiten auszuprobieren, für Junge wie für die Älteren, damit unsere Gemeinde zuversichtlich in die Zukunft blicken kann.



Was	Wann	Wo
Kinderkirche mit Imbiss	Samstag, 04. Oktober 10:30 Uhr	Bauerbach Kreuzkirche
Erntedankgottesdienst	Sonntag, 05. Oktober 09:30 Uhr	Bürgeln Kirche
Erntedankgottesdienst	Sonntag, 05. Oktober 11:00 Uhr	Bauerbach Kreuzkirche
Erntedankgottesdienst	Sonntag, 05. Oktober 11:00 Uhr	Betziesdorf Kirche
Herbst- und Kreativmarkt	Sonntag, 05. Oktober 12:00 Uhr	Bürgeln Mehrzweckhalle
Gemeindenachmittag	Mittwoch, 22. Oktober 14:30 Uhr	Betziesdorf Gemeinderaum
Nachbarschaftscafé	Donnerstag, 23. Oktober 15:30 Uhr	Bauerbach Kreuzkirche
Kirchenvorstands-Wahl	Sonntag, 26. Oktober 12:00-16:00 Uhr	Gemeinderaum Kirche Kreuzkirche
Wahl-Café	Sonntag, 26. Oktober ab 12:00 Uhr	Bauerbach Kreuzkirche
Frauentreff	Mittwoch, 12. November 20:00 Uhr	Bürgeln Kirche
Gemeindenachmittag	Donnerstag, 13. November 14:30 Uhr	Betziesdorf Gemeinderaum
Nachbarschaftscafé	Donnerstag, 13. November 15:30 Uhr	Bauerbach Kreuzkirche
Buß- und Bettags-Gottesdienst	Mittwoch, 19. November 19:00 Uhr	Bürgeln Kirche
Kinderkirche mit Imbiss	Samstag, 22. November 10:30 Uhr	Bauerbach Kreuzkirche
Konzert »Leise Reise«	Samstag, 22. November 19:00 Uhr	Betziesdorf Kirche
Ökumenischer Taize-Gottesdienst	Sonntag, 23. November 18:00 Uhr	Bauerbach Kreuzkirche
Gemeindenachmittag	Montag, 01. Dezember 14:30 Uhr	Betziesdorf Gemeinderaum



Ev. Kirchengemeinde Ohmtal-Lahnberg

Pfarrerin Berit Hartmann

Waidmannsweg 5
35039 Marburg
☎ (064 21) 62245
✉ (0175) 6903394
✉ Berit.Hartmann@ekkw.de

Herausgeber:

Der Kirchenvorstand

Redaktion: Pfarrerin Berit Hartmann

Satz: Ulf Debelius

☎ (064 21) 942600

✉ info@debelius.org

Redaktionsschluss: 05.09.2025

33. Jahrgang, 290. Ausgabe

Umschlagbild: krzysztofniewolny/Pixabay

Pfarrer Ralf Eckert

Zum Loh 6b
35091 Cölbe-Bürgeln
☎ (0176) 73646160
✉ Ralf.Eckert@ekkw.de



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Bankverbindungen der **Kirchengemeinde Ohmtal-Lahnberg**:

Kirchenkreisamt Kirchhain
Sparkasse Marburg-Biedenkopf
IBAN: DE17 5335 0000 0000 0124 67

oder

Kirchenkreisamt Kirchhain
Volksbank Mittelhessen eG
IBAN: DE03 5139 0000 0022 3008 06

Bei Spenden bitte unbedingt den Verwendungszweck
eintragen!
(z. B. **Kirche Betziesdorf** oder **Orgel Bauerbach** etc.)



Bankverbindung der **Friedhofskasse Betziesdorf**:

Sparkasse Marburg-Biedenkopf
IBAN: DE39 5335 0000 0037 0064 16